

B 180n, Ortsumgehung Hettstedt, 1. PA Bauwerk 8A, Stockbachtalbrücke



Bauwerksansicht

Im Zuge des Neubaus der B 180n, Ortsumgehung Hettstedt, Mansfeld, Klostermansfeld wird die Überführung der Bundesstraße über das Stockbachtal erforderlich.

Das Brückenbauwerk überquert das Gewässer Stockbach und zwei Wirtschaftswege.

Die Trasse der neuen B 180n ist im Bauwerksbereich in einem Radius von $R = 1.115,00$ m trassiert. Die einseitige Querneigung im gesamten Bauwerksbereich beträgt 3,5 %.

Für den Überbau ist der Regelquerschnitt RQ 10,5 nach RAS-Q 96 vorgesehen. Damit beträgt die Fahrbahnbreite



Widerlager



B 180n mit Bauwerk

8,00 m. Mit Kappenbreiten von je 2,00 m ergibt sich die Gesamtbreite der Brücke von 12,00 m.

Der Überbau wird als einzelliger, parallelgurtiger Spannbetonhohlkasten mit Stützweiten von 45,00 - 60,00 - 45,00 m ausgeführt, womit sich eine Gesamtlänge von 150 m ergibt. Der Überbau hat eine konstante Bauhöhe von 3,00 m.

Als Längsvorspannung ist die Mischbauweise vorgesehen (interne Vorspannung in der Boden- und Fahrbahnplatte, externe Vorspannung im Hohlkasten). In Querrichtung ist der Überbau schlaff bewehrt.

Die Widerlager und die Pfeiler werden auf Großbohrpfählen gegründet. Die Durchmesser der Bohrpfähle betragen 1,20 m.

Bauherr

Bundesrepublik Deutschland

Auftraggeber

Landesbetrieb Bau, Niederlassung Süd, Halle

Bauzeit / Baukosten

2005 - 2006

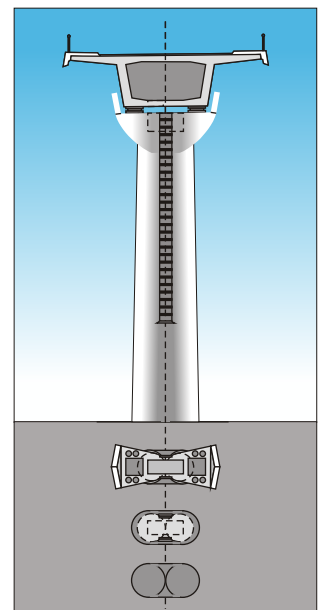
Ca. 2,5 Mio. EUR

Projektdaten

- Brückenart: Spannbetonhohlkasten
- Brückenlänge: 150,00 m
- Breite zwischen den Geländern: 11,50 m
- Stützweiten: 45,00 m - 60,00 m - 45,00 m
- Bauhöhe: 3,00 m

Leistungen Krebs und Kiefer

- Baugestalterische Beratung
- Bauwerksentwurf
- Ausschreibung
- SiGeKo-Planung



Bauwerksgestaltung